



Wer setzt sich für mich ein?



RAUS AUS DER ERSTARRUNG

Zum Umgang mit sexualisierter Sprache

6. und 7. Sept. 2018
in der **Evangelischen
Jugendbildungsstätte
in Dresden**

Inhalte

Der Umgang mit verbalen Übergriffen und sexualisierte Sprache im pädagogischen Kontext birgt viele Herausforderungen. Wie reagiere ich angemessen? Wie setze ich klare Grenzen, ohne Einzelne abzuwerten? Wie bleibe ich gleichzeitig im Kontakt? Wie kann ich diskriminierende Äußerung thematisieren?

Für einen angemessenen Umgang braucht es eine professionelle Reflexion des eigenen Geschlechts, um die eigene Verletzbarkeitsgrenze zu (er)kennen. Und es braucht eine Auseinandersetzung mit gesellschaftlich wirkenden

Geschlechterstereotypen als Hintergrund für Abwertungsmechanismen.

Um in solchen Situationen pädagogisch handlungsfähig zu bleiben, diskutieren wir im Seminar warum Jungen* und auch Mädchen* sich sexualisierter Sprache bedienen und wie wir darauf pädagogisch angemessen reagieren können.

Ein 2tägiges Seminar für Erzieher*innen und Sozialpädagog*innen der Kinder- und Jugendarbeit oder an Schulen, sowie Lehrer*innen.



Habe ich eine Chance auf Ausbildung in meiner Region?

Chancengleichheit?



Referentinnen*

Katrin Schröter-Hüttich, Erwachsenenbildnerin*, Genderberaterin*, Coach (zert. nach DGfC) und

Katja Demnitz, Dipl. Sozialpädagogin*, Psychodramaleiterin*, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin* i.A.

Zeit

6. September (Beginn 09:30 Uhr) bis 7. September 2018 (15:30 Uhr)

Ort

Evangel. Jugendbildungsstätte, Heideflügel 2, 01324 Dresden

TN-Beitrag

75,- € (ermäßigt 65,- € für Mitglieder*) incl. Verpflegung 105,- € mit Übernachtung und Frühstück vor Ort

Anmeldung

bis zum 17.08.2018

Kontakt

LAG Mädchen und junge Frauen in Sachsen e.V.
Bautznerstraße 22 HH; 01099 Dresden
demnitz@maedchenarbeit-sachsen.de
Tel: 0351 88 88 790, Fax: 0351 88 88 799



6. und 7.
Sept.

Es gelten unsere Anmelde- und Teilnahmebedingungen zu finden unter Downloads auf www.maedchenarbeit-sachsen.de